



An die Stuttgarter Presse

Stuttgart, 30.9.2014

Per E-Mail

## Defekte Rolltreppen

Der VCD Kreisverband Stuttgart hat sich bei der Deutschen Bahn über die mangelnde Zugänglichkeit an den S-Bahn-Haltestellen Hauptbahnhof und Stadtmitte beschwert. Da viele Rolltreppen nicht mehr funktionieren, entstehen zu Spitzenzeiten Staus, barrierefreie Zugänge sind ohne große Umwege nicht mehr gegeben:

1. Nachdem am Hauptbahnhof die direkte Verbindung zwischen S-Bahn-Station und Fernbahnhof geschlossen wurde und den Bahnkunden große Umwege zugemutet werden, ist jetzt auch eine wichtige Rolltreppe zur Klettpassage stillgelegt. Nach Auskunft der DB wird diese auch noch „einige Zeit“ nicht benutzbar sein. Der kleine Aufzug zwischen den beiden Ebenen ist chronisch überlastet.

2. An der S-Bahn-Haltestelle Stadtmitte sind auf Seiten des Rotebühlplatzes 5 von 9 Rolltreppen defekt. Am Montagmorgen fiel zusätzlich die Rolltreppe Büchsenstraße aus. Dazuhin ist jetzt auch noch der Schrägaufzug ausgefallen, so dass ein barrierefreier Zugang vom Rotebühlplatz gar nicht mehr möglich ist.

Auf Anfrage sagte die Bahn: „Wir sind bemüht, wenigstens eine Fahrtreppe von unten nach oben zu schalten.“ zwei defekte Rolltreppen in der Rotebühlpassage werden überhaupt nicht mehr repariert; sie sollen erst im nächsten Jahr (!) erneuert werden.

Der VCD als Interessenvertreter der umweltfreundlichen Verkehrsteilnehmer kritisiert aufs Schärfste, dass die Deutsche Bahn offensichtlich nicht gewillt oder nicht in der Lage ist, einen stau- und barrierefreien Zugang zu den S-Bahn-Haltestellen zu gewährleisten. Der derzeitige Zustand ist für die Bahnkunden, insbesondere für ältere und gehbehinderte Nutzer absolut unzumutbar. Und: Die Behauptung der Bahn, dass die Ausfälle bei den Rolltreppen vorwiegend durch angeheiterte Volksfestbesucher verursacht werden, ist nachweislich nicht richtig, da fast alle Rolltreppen schon vor Beginn des Volksfestes kaputt waren.

Da ist es von Vorteil, dass der Kopfbahnhof wenigstens ebenerdig zugänglich ist. „Wenn man es nicht schafft über Rolltreppen einen Zugang sicherzustellen, dann sollte man auch keinen Tiefbahnhof bauen, der nur über Treppen und Aufzüge erreichbar ist“ sagt Christoph Link, der Vorsitzende der VCD Kreisverbandes. Besonders ärgerlich ist für ihn, dass das Geld für die Reparatur der Rolltreppen fehlt, auf der anderen Seite die Milliarden für den sinnlosen Tiefbahnhof Stuttgart 21 verschleudert werden

Für den VCD Kreisverband Stuttgart e.V.

Christoph Link

VCD Kreisverband Stuttgart e.V.  
Telefon (07 11) 699 37 56  
link@vcd-stuttgart.de